

Konferenz der Dozierenden an universitären  
Hochschulen (VSH-AEU), Pädagogischen Hochschulen  
(SGL) und Fachhochschulen (fh-ch)

Conférence des Enseignant-e-s des Hautes Ecoles  
Universitaires (VSH-AEU), des Hautes Ecoles  
Pédagogiques (SSFE), et des Hautes Ecoles Spécialisées  
(fh-ch)



## Fragen für die Vernehmlassung

### Interkantonale Vereinbarung über die Beiträge an Ausbildungskosten von universitären Hochschulen (Interkantonale Universitätsvereinbarung, IUV)

---

7. Juli 2017

#### 1. Allgemeine Fragen

**Frage 1:** Sind Sie einverstanden, dass die IUV einer Totalrevision unterzogen wird?

ja   
nein

Kommentar:

[Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.](#)

**Frage 2:** Sind Sie einverstanden, dass aufgrund der Unterschiede zwischen Universitäten und Fachhochschulen weiterhin zwei separate Vereinbarungen bestehen (IUV und FHV)?

ja   
nein

Kommentar:

Nous regrettons le fait, même si l'exercice eut été long et fastidieux, l'on n'ait pas saisi l'occasion de la révision de l'AIU de 1997 et de l'entrée en vigueur le 1er janvier 2017 des dispositions régissant le financement (art.42 à 44) de la LEHE pour réaliser un seul accord incluant également les dispositifs relatifs à l'Accord intercantonal sur les Hautes Ecoles Spécialisées (AHES) de 2005 et qui devra sans doute être revu prochainement. Le texte de l'AIU II de par sa forme et les termes employés est plus précis et plus adapté à la réalité d'aujourd'hui. D'autre part, une mutualisation et une recherche de procédures communes permettrait sans doute de diminuer sensiblement les coûts de gestion de ces dispositifs.

#### 2. Fragen zum Vernehmlassungsentwurf

##### a) generell

**Frage 3:** Sind Sie mit dem vorliegenden Entwurf insgesamt einverstanden?

ja   
nein

Kommentar:

[Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.](#)

## **b) Tarife gemäss Art. 9 und 10**

**Frage 4:** Sind Sie einverstanden, dass die Standortvorteile mittels Abzügen bei der Tarifberechnung berücksichtigt werden, dafür die bisherigen Rabatte für Wanderungsverluste abgeschafft werden?

ja   
nein

Kommentar:

Nous sommes très satisfaits que la réduction pour pertes migratoires soit supprimée d'autant plus qu'elle est à jour source d'inégalités de traitement entre les cantons.

**Frage 5:** Sind Sie einverstanden, dass die IUV-Tarife auf der Basis der effektiven, vom BFS ermittelten Kosten berechnet und periodisch angepasst werden?

ja   
nein

Kommentar:

[Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.](#)

**Frage 6:** Sind Sie mit der Art der Berechnung der Tarife (keine Infrastrukturkosten, 100% der Betriebskosten der Lehre, 85% der Betriebskosten der Forschung, 15% Abzüge für Standortvorteile) einverstanden?

ja   
nein

Kommentar:

Bei den effektiven Ausbildungskosten sind die Infrastrukturkosten nicht eingerechnet und belasten die Universitätskantone (78% der Betriebskosten sind gedeckt). Dies schafft für die Universitätskantone einen leichten negativen Anreiz, Studierende aus anderen Kantonen anzunehmen.

Grundsätzlich ist der Finanzausgleich ausgewogen.

**Frage 7:** Sind Sie der Ansicht, dass die gemäss Modellrechnungen resultierenden Tarife, die ungefähr auf Kostenneutralität ausgerichtet wurden und die Gesamtkosten ähnlich wie heute zu rund zwei Dritteln, die Betriebskosten zu rund drei Vierteln decken, eine faire Lösung darstellen?

ja   
nein

Kommentar:

[Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.](#)

### c) Wohnsitzprinzip gemäss Art. 12

**Frage 8:** Sind Sie grundsätzlich mit der Neuregelung einverstanden, wonach bei längeren Studienunterbrüchen oder bei einem Studienbeginn mehr als drei Jahre nach Erlangen des Zulassungsausweises neu der Kanton zahlungspflichtig wird, in dem die Person in Ausbildung am 31. Dezember des Jahres vor Studienbeginn ihren zivilrechtlichen Wohnsitz hatte?

ja   
nein

Kommentar:

[Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.](#)

### d) Weitere Bemerkungen zu einzelnen Artikeln

**Frage 9:** Haben sie weitere Bemerkungen/Korrekturvünsche zu einzelnen Artikeln?

Vgl. Dokument 2018\_Consultation\_AIU\_swissfaculty

Artikel	Korrekturvorschlag	Begründung
<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>	<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>	<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>
<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>	<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>	<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>
<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>	<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>	<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>
<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>	<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>	<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>
<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>	<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>	<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>
<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>	<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>	<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>
<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>	<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>	<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>
<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>	<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>	<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>
<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>	<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>	<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>
<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>	<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>	<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>
<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>	<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>	<a href="#">Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</a>

### 3. Allgemeine Bemerkungen

**Frage 10:** Haben Sie weitere allgemeine Bemerkungen?

[Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.](#)

#### 4. Zusätzliche Fragen für die Kantone

**Frage 11** Wer ist in Ihrem Kanton für einen Beitritt zur Interkantonalen Vereinbarung über die Beiträge an Ausbildungskosten von universitären Hochschulen zuständig (Regierungsrat, Kantonsparlament, fakultative Volksabstimmung, obligatorische Volksabstimmung?)

- |                                |                          |
|--------------------------------|--------------------------|
| Regierungsrat                  | <input type="checkbox"/> |
| Kantonsparlament               | <input type="checkbox"/> |
| Fakultative Volksabstimmung    | <input type="checkbox"/> |
| Obligatorische Volksabstimmung | <input type="checkbox"/> |

Kommentar:

[Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.](#)

**Frage 12** Von welchem Zeitbedarf (minimal / maximal) gehen Sie aus, bis ein rechtskräftiger Beitrittsentscheid vorliegt, vom Zeitpunkt der Freigabe des Beitrittsverfahrens durch die EDK an gerechnet?

Minimal: [Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.](#)

Maximal: [Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.](#)

---

Die elektronische Version dieses Fragebogens kann von unserer Website heruntergeladen werden: [www.edk.ch](http://www.edk.ch), unter → Aktuell → Vernehmlassungen oder <http://www.edk.ch/dyn/11437.php>. Wir möchten Sie darum bitten, nach Möglichkeit den elektronischen Fragebogen zu verwenden.

Bitte senden Sie Ihre Stellungnahme bis am 31. Januar 2018 an [seydula@edk.ch](mailto:seydula@edk.ch) oder auf dem Postweg an: Generalsekretariat EDK, Levent Seydula, Haus der Kantone, Speichergasse 6, Postfach, CH-3001 Bern.

Wir danken Ihnen für die Teilnahme an der Vernehmlassung.